

FDP im Rat der Stadt Bielefeld • Altes Rathaus  
Niederwall 25 • 33602 Bielefeld

An den Vorsitz des Digitalisierungsausschusses

Herr Bernd Vollmer

Bielefeld, den 07.06.2021

### **OZG-Deadline einhalten**

Antrag der FDP zur Sitzung des Digitalisierungsausschusses am 16.06.2021

Sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzender Vollmer,

zur o.g. Sitzung stellen wir folgenden Antrag:

Die Verwaltung möge prüfen, ob unter der Heranziehung von externen Software-Dienstleistern ein Einhalten der im Onlinezugangsgesetz genannten Deadline für die Digitalisierung von städtischen IT-Dienstleistungen möglich ist, und mit welchem Kostenaufwand dies verbunden wäre. Insbesondere ist zu prüfen ob das Outsourcing einzelner Projekte an externe Dienstleister möglich ist.

#### Begründung:

*Bekanntermaßen ist für die Einhaltung der im Onlinezugangsgesetz genannten Deadline ein deutlich höherer Personalaufwand vonnöten als bislang beantragt wurde. Es werden statt 42 benötigten VZÄ nur 12 eingestellt, da die Einarbeitung zu aufwändig wäre (siehe Drucksachennr. 0751/2020-2025). Unser Anliegen ist nun, dass die Verwaltung prüft, inwiefern einige der 600 Digitalisierungs-Projekte von externen Dienstleistern übernommen werden können, um ein Einhalten der Deadline zu gewährleisten.*

Mit freundlichen Grüßen

Leo Knauf  
FDP im Rat der Stadt Bielefeld

Für die Richtigkeit:

Nicolas J. Strahlke  
Fraktionsgeschäftsführer